

Jahresbericht 2017



CENTRE DE DÉPISTAGE DU CANCER DU SEIN
ZENTRUM FÜR BRUSTKREBSSCREENING
VALAIS-WALLIS



INHALTSVERZEICHNIS

3	Einleitung
4	Verwaltungsorgane und Personal des Zentrums
5	Qualitätsbereich
6-10	Statistiken über den Programmablauf
11	Ausblick
11	Dank

EINLEITUNG

Das Walliser Brustkrebs-Früherkennungszentrum fördert, organisiert und verwaltet seit 1999 das organisierte Brustkrebsscreening-Programm.

Mit einem Aktivitätssatz von 64,3 % und einer Rücklaufquote von 76,5 % ist das Programm gut genutzt und in der betroffenen Bevölkerung weit- hin bekannt. Die Aktivität setzte sich daher nachhaltig fort: Im Jahre 2017 wurden **12'588 Mammografien** durchgeführt. Die Grundversicherung der Krankenkasse übernimmt die Untersuchungskosten ohne Anrechnung der Franchise. Für die Frau fallen daher lediglich die Kosten des Selbstbehalts von 10 % an.

Nur klar definierte und umgesetzte hohe Qualitätsstandards können eine qualitativ hochwertige Versorgung garantieren. Neue Spezifikationen für Partner, wie Radiologie-Standorte, Radiologen und Radiologie-Techniker, wurden entworfen und unterzeichnet, um die Effizienz des Brustkrebsscreenings zu gewährleisten.

VERWALTUNGSORGANE

Gesundheitsförderung Wallis

Das Programm ist ein Geschäftsbereich von GFW (Gesundheitsförderung Wallis).

Exekutivbüro

Dieses wird von der Referenzgruppe bestimmt und entspricht dem Direktionskomitee.

Referenzgruppe

Sie hat die strategische Leitung des Früherkennungs-Programms. Alle Partner sind darin vertreten.

PERSONAL DES ZENTRUMS

Medizinischer

Programmverantwortlicher

Administrative Leiterin

Vertrauensradiologe

Dr Chris de Wolf (40 %)

Frau Nadine Dubuis (80 %)

Dr Béatrice Monnier (20 %)

Administrations Mitarbeiter

Frau Karin Divorve (60 %)

Frau Carole Fournier (90 %)

Frau Pascale Schalbetter (50 %),
seit August 2017

Frau Christine Papilloud (5 %)

Frau Christel Savioz Bektovic (5 %)

Situation 31.12.2017

QUALITÄTSBEREICH

Qualitätsstandards für die organisierte Brustkrebsvorsorge

Die Effizienz der Früherkennung hängt von der Qualität des Programms ab. Hierzu wurden neue, von Swiss Cancer Screening übernommene Qualitätsstandards für die Brustkrebs-Früherkennung eingeführt. An allen zugelassenen Radiologie-Standorten unterzeichneten die akkreditierten Radiologen sowie alle medizinisch-technischen Radiologie-Fachpersonen (MTRA), die die Mammografien im Rahmen der Früherkennung durchführen, ein Teilnahmeabkommen über die neuen Standards.

Weiterbildung für die MTRA

Im Jahre 2017 führte der Studien-zweig Medizinische Radiologie-Technik der Hochschule für Gesundheit Waadt zwei Auffrischungsseminare durch, die sich an die MTRA richteten, welche Ihre Ausbildung vor 2010 abgeschlossen haben. Im Rahmen dieser Seminare wurden die neuen Qualitätsstandards für die organisierte Brustkrebs-Früherkennung in der Schweiz erläutert. Im Kanton Wallis wurden Weiterbildungskurse für die

deutschen und französischen MTRA zu folgenden Themen organisiert: Brustkrebs-Früherkennung und Analyse der Mammografie-Aufnahmen.

Weiterbildung für die Radiologen

Im November 2017 wurde ein Weiterbildungskurs über Fälle von Brustkrebs vom Jahre 2015 und über die Neuheiten des Programmes organisiert.

Auswertung der Aufnahmequalität

Von jeder MTRA werden 40 Mammografie-Aufnahmen einer stichprobenartigen Qualitätsbewertung unterzogen. Diese Qualitätskontrolle gibt den MTRA's Feedback, wo Verbesserungen vorgenommen werden können und den am Programm teilnehmenden Frauen eine Qualitätsgarantie.

Diese detaillierte Analyse der Mammografie-Bilder soll die MTRA unterstützen und motivieren.

STATISTIK ÜBER DEN PROGRAMMABLAUF

Einladungen und Erinnerungen

	2016	2017
Einladungen	23'269	21'010
Erinnerungen	9'693	6'183
Total Versand	32'962	27'193

Im Jahre 2017 wurden mehr als 21'000 Einladungen automatisch oder auf Anfrage an Frauen im Alter von 50 bis 74 Jahren verschickt. Unter ihnen erhielten 3'105 Frauen zum ersten Mal einen Brief, in dem sie vom Brustkrebs-screening Wallis zu einer Mammografie eingeladen wurden.

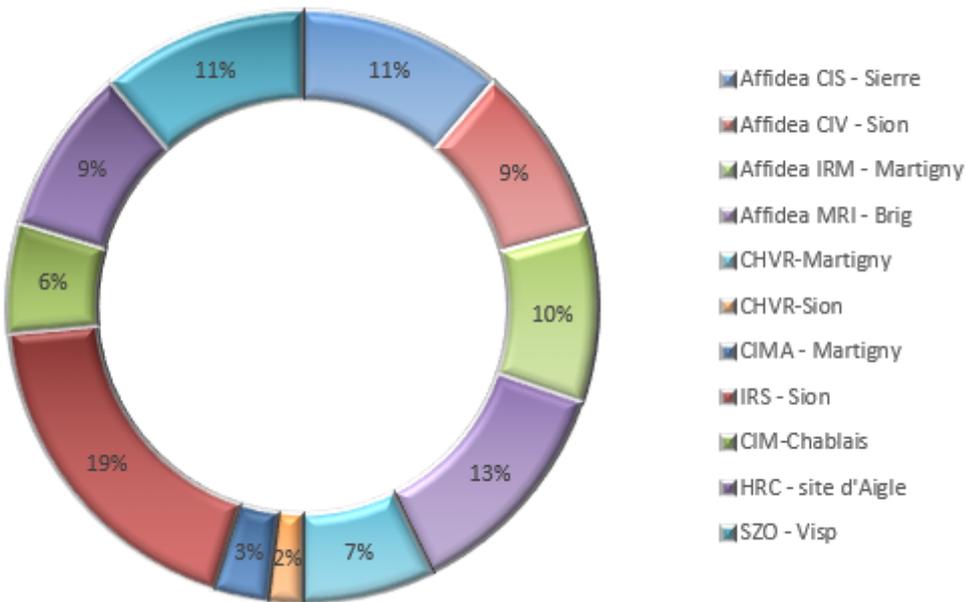
Grund der Nichtbeteiligungen

	Anzahl	%-satz
Hatte bereits Brustkrebs	62	2.6 %
Regelmässig in Behandlung	589	24.7 %
Kantonswechsel, verstorben, ungültige Adresse	784	32.9 %
Total Teilnahme unberechtigte	1'435	60.2 %
Rücksendungen	510	21.4 %
Post abgelehnt	22	0.9 %
Wünscht zur Zeit oder keine Teilnahme	419	17.5 %
Total Antwortscheine	2'386	100 %

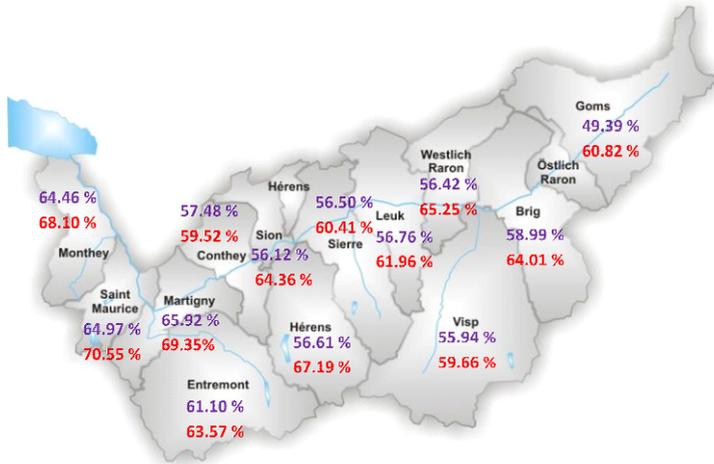
Beteiligung

	Anzahl	
Total Einladungen	21'010	
Einladungen an teilnahmeberechtigte Frauen	19'575	
Einladungen an nichtteilnahmeberechtigte Frauen	1'435	
Mammografien nach Einladungen	12'588	
Aktivitätssatz (Mammografie / teilnahmeberechtigte Frau)	12'588 / 19'575	64.3 %
Antwortsatz (Mammografie + Antwortschein) / Einladungen	(12'588 + 2'386) /19'575	76.5 %

Im Jahre 2017 haben **64.3 %** Frauen im Alter zwischen 50 und 74 Jahren am kantonalen Früherkennungsprogramm teilgenommen. Konkret entspricht dies **12'588 Mammografien** in 11 anerkannten Röntgeninstitute.



AUFTEILUNG DER AKTIVITÄT 2017 NACH BEZIRKEN UND REGIONEN



2016
2017

Aufteilung nach Bezirke und Altersabschnitte

Bezirke	50-54			55-59			60-64			65-69			70-74		
	Exa 2017	2016	2017	Exa 2017	2016	2017									
Oberwallis															
Brig	317	63.3%	59.9%	237	55.5%	64.8%	195	58.2%	63.7%	199	58.2%	67.9%	73	55.6%	72.3%
Goms	59	43.8%	60.8%	48	40.0%	71.6%	33	58.2%	53.2%	31	61.5%	59.6%	6	45.8%	46.2%
Leuk	136	53.1%	54.4%	124	57.1%	68.1%	112	64.5%	68.3%	86	57.2%	57.7%	47	48.0%	67.1%
Raron	134	50.6%	60.6%	86	61.1%	68.3%	80	53.8%	63.0%	77	62.3%	69.4%	38	57.7%	74.5%
Visp	318	51.8%	53.1%	270	49.3%	63.7%	173	72.8%	64.1%	179	59.0%	62.6%	54	51.4%	62.1%
Total OW	964	55.0%	56.8%	765	53.4%	65.7%	593	62.9%	63.8%	572	59.0%	64.2%	218	52.7%	67.7%
Zentralwallis															
Conthey	309	54.5%	53.7%	198	52.7%	59.5%	182	69.8%	57.6%	174	55.3%	69.9%	84	60.6%	71.2%
Hérens	133	54.9%	63.9%	110	49.7%	76.9%	95	59.4%	65.1%	102	62.4%	66.2%	35	55.6%	62.5%
Sierre	542	50.3%	61.2%	387	57.4%	61.8%	334	64.5%	55.8%	367	58.7%	61.9%	134	50.2%	61.8%
Sion	515	50.5%	61.4%	328	57.0%	60.1%	343	59.5%	66.7%	278	60.5%	64.8%	154	57.5%	82.8%
Total ZW	1499	51.7%	59.8%	1023	55.6%	62.1%	954	63.3%	60.6%	921	59.0%	64.6%	407	55.0%	70.5%
Unterwallis															
Entremont	162	58.5%	58.5%	100	66.5%	65.8%	117	63.5%	70.5%	95	60.5%	62.9%	46	50.8%	63.9%
Martigny	606	56.8%	68.1%	394	72.7%	68.8%	336	66.5%	70.4%	309	72.5%	67.0%	131	64.3%	81.9%
Monthey	584	57.9%	63.3%	423	64.6%	69.7%	370	69.8%	68.0%	328	67.9%	72.9%	120	68.8%	76.4%
St-Maurice	166	63.7%	62.4%	141	58.5%	77.5%	122	69.7%	75.8%	84	72.2%	67.7%	38	59.1%	79.2%
Total UW	1518	58.3%	64.5%	1058	67.1%	69.9%	945	67.7%	70.1%	816	69.1%	68.8%	335	63.6%	76.7%
Total	3 981	54.8%	60.7%	2 846	59.0%	65.8%	2 492	64.7%	64.7%	2 309	62.5%	65.9%	960	57.3%	71.9%

Festgestellte Krebserkrankungen

Lesergebnis 2017

	Anzahl		%-satz		Valeurs attendues
	2016	2017	2016	2017	
Positive Ergebnisse	404	360	3.2 %	2.8 %	5-7 %
Bestätigter Brustkrebs	74	68	5.8 ‰	5.4 ‰	3.5-7 ‰

Im Jahre 2017 wurden **68 Krebserkrankungen** bei den 360 Frauen festgestellt, die zu weiteren Abklärungen eingeladen wurden.

Die Anzahl der entdeckten Fällen bleibt innerhalb des erwarteten Wertes von 5,4 ‰.

Krebserkrankungen nach Alter

Alter	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	Total
Anzahl der Erkrankungen 2016	14	14	25	17	4	74
Anzahl der Erkrankungen 2017	14	14	17	15	8	68

Zusammenfassung der Jahre 2013 bis 2017 in Zahlen

Anzahl der Mammografien pro Monat

Jahr	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez	Total
2013	1'290	1'143	1'013	1'203	1'029	919	497	551	1'438	1'573	1'406	583	12'645
2014	1'428	1'220	1'106	999	1'143	920	445	670	1'548	1'425	1'316	526	12'746
2015	1'281	1'095	1'253	982	978	983	421	717	1'480	1'458	1'606	359	12'613
2016	1'186	1'168	1'349	1'116	1'134	1'082	374	853	1'216	1'357	1'384	594	12'813
2017	1'214	1'205	1'115	869	1'177	930	525	702	1'361	1'510	1'510	470	12'588

Synthese der verschiedenen Statistiken

	Erwartete Werte	2013	2014	2015	2016	2017
Anzahl Beteiligungsberechtigte		18'754	20'578	19'284	21'562	19'575
Anzahl Mammografien		12'645	12'746	12'613	12'813	12'588
Aktivitäts-%-satz		67.42 %	62 %	65.40 %	59.40 %	64.30 %
Antworten in %		78.48 %	73.38 %	78.17 %	70.50 %	76.49 %
Anzahl Resultate positiv		375	305	350	404	360
%-satz positiv	5 à 7 %	2.96 %	2.4 %	2.78 %	3.2 %	2.8 %
Anzahl Brustkrebskrankung		53	69	51	74	68
Brustkrebskrankung in %	3.5 à 7 ‰	4.19 ‰	5.41 ‰	4.04 ‰	5.8 ‰	5.4 ‰

AUSBLICK

Im August 2017 gab das Departement für Gesundheit seine Zustimmung zur Umsetzung des Programms für die organisierte Darmkrebs-Früherkennung. Die logistische, administrative und medizinische Koordinierung wird vom Walliser Zentrum für Brustkrebs-Früherkennung von Gesundheitsförderung Wallis sichergestellt. Das Jahr 2018 wird somit hauptsächlich der Umsetzung des Projekts gewidmet.

Ab September 2018 wird die übliche dritte Lesung durch eine Konsensuskonferenz ersetzt, an der alle Radiologen teilnehmen und alle unklare Mammografien besprochen werden, was eine Neuorganisation des Programmes erfordert.

DANK

Am Schluss dieses Berichts bedanken wir uns herzlich bei allen öffentlichen und privaten Partner, insbesondere:

- Radiologieabteilungen
- Swiss Cancer Screening
- Krebsliga Wallis
- Gesundheitsförderung Wallis
- Zentralinstitut der Spitäler (ZIS)
- Tarifsuisse AG und HSK

Für Ihr Vertrauen sowie Ihre fortwährende Unterstützung möchten wir unsere Wertschätzung zum Ausdruck bringen.

Unser Dank gilt auch allen Personen, die durch ihre vertrauensvolle Zusammenarbeit und sorgfältige Arbeit für den reibungslosen Ablauf des Screening-Programms sorgen.



CENTRE DE DÉPISTAGE DU CANCER DU SEIN
ZENTRUM FÜR BRUSTKREBSSCREENING
VALAIS-WALLIS

Rue de Condémines 14
Case Postale
1951 Sitten

Tel : 027 329 04 10
Fax : 027 329 04 11

depistage-sein@psvalais.ch
www.depistagesein-vs.ch



Promotion santé Valais
Gesundheitsförderung Wallis



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Département des finances, des institutions et de la santé
Service de la santé publique